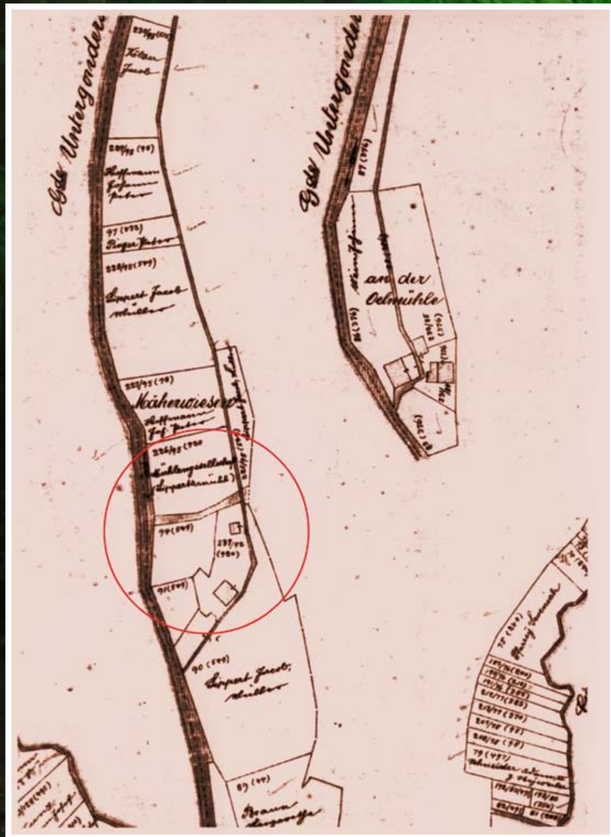
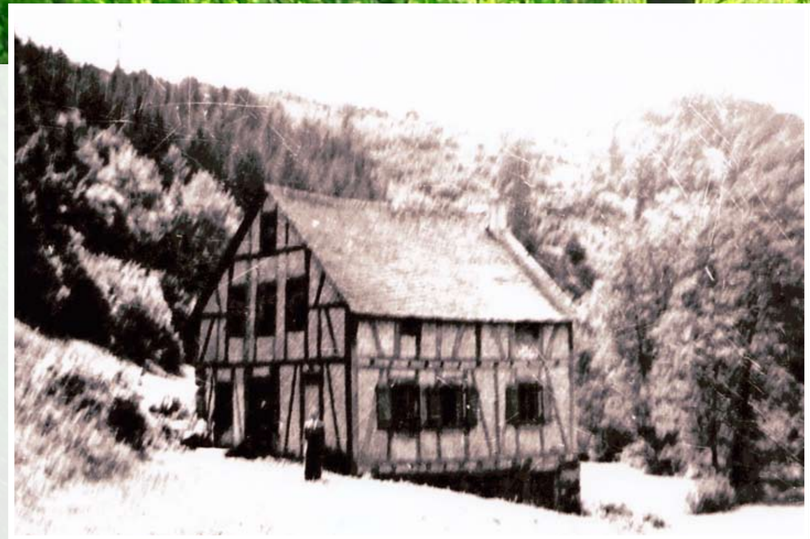
Josef Lippert – der Hausierer vom Hunsrück

Geboren im Baybachtal

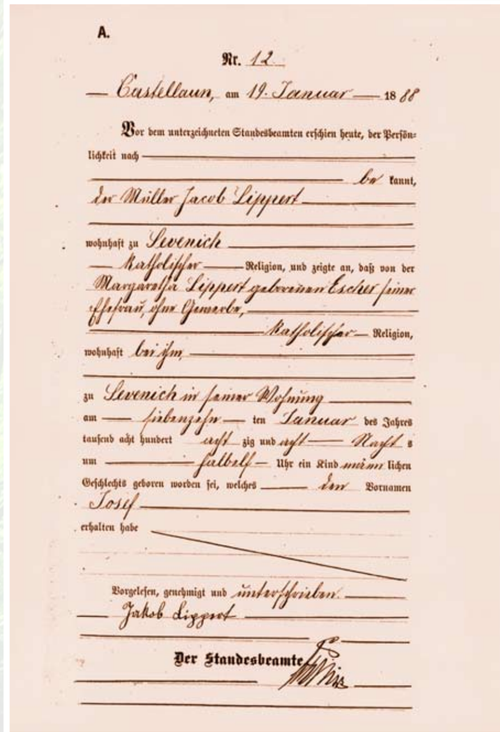


Ausschnitt aus einer alten Flurkarte der Gemarkung Sevenich



Die ehemalige Sevenicher Bauernmühle (Foto und Dokumente: Archiv Manfred Mettchen)

Badespaß im Baybach (Foto: Archiv Herbert Pinger, Sevenich)



A.

Nr. 12

— Castellaun, am 19. Januar — 18 88

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach — bekannt,

der Müller Jacob Lippert

wohnhaft zu Sevenich

— Katholischer — Religion, und zeigte an, daß von der Margaretha Lippert geborenen Escher seiner Ehefrau, ihm geboren,

— Katholischer — Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Sevenich in seiner Wohnung

am — siebenzehnten — ten Januar des Jahres tausend acht hundert acht zig und acht — Nacht s um — halb elf — Uhr ein Kind männlichen Geschlechts geboren worden sei, welches — den Vornamen Josef

erhalten habe

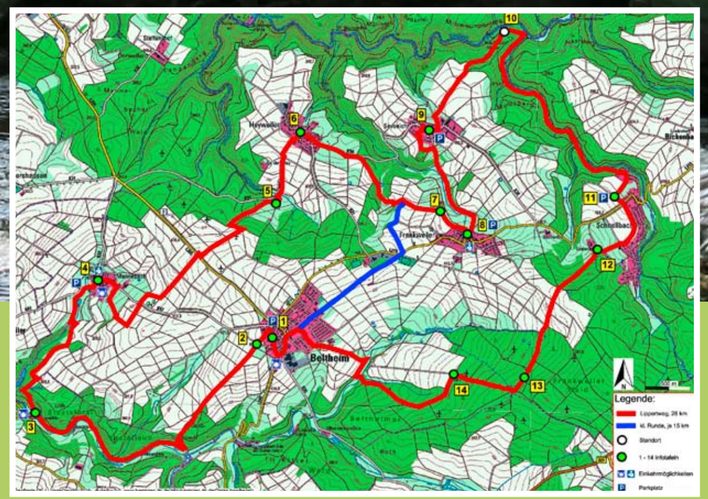
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Jakob Lippert

Der Standesbeamte

Über die Kindheit und Jugend des Josef ist nichts mehr bekannt – man hat ihn nur als den Hausierer aus Beltheim in Erinnerung.

Dank der noch erhaltenen Geburtsurkunde aus dem Standesamt Kastellaun ist jedoch erwiesen, dass er in der früheren „Lippertsmühle“ im Baybachtal (die spätere Sevenicher Bauernmühle, heute steht an gleicher Stelle ein Wochenendhaus) als Sohn des Müllers Jacob Lippert und seiner Frau Margaretha, geborene Escher am 17. Januar 1888 nachts um halb elf das Licht der Welt erblickte.



Gemeinde Beltheim
www.beltheim.de

Der Lippertsweg
Auf den Spuren des **Lipperts Josef**
Rundwanderweg
der Gemeinde Beltheim

Länge: 26 km
Dauer: ca. 8 h
◁ Höhenprofil
Schwierigkeit: mittel
Standort: 10

jaeger-mediendesign.de